



Auf in den Frieden! Stoppt die Kriege! An jedem Ort – zu jeder Zeit!

Vor wenigen Wochen hat die Ukraine den nuklearen Abwehrschirm Russlands beschädigt. Täglich wird an der Eskalationsschraube gedreht.

Deutschland soll zur Abschussrampe für einen atomaren Erstschatz gegen Russland ausgebaut werden. Das ist eine brandgefährliche und verantwortungslose Drohgebärde. Die Regierungsparteien Grüne/SPD/FDP, aber auch CDU/CSU schreiten voran, Deutschland zum Kriegsschauplatz zu machen. Auch die AFD macht mit, denn sie stimmt weiterer Aufrüstung zu. Einzig das BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht) und Teile der Linkspartei stehen dagegen.

Sorgen um die Bevölkerung vor Ort machen sich die Kriegstreiber in Politik und Industrie offensichtlich nicht.

Die Fraktion **Marburger Linke & Piraten** hat deshalb folgende Kleine Anfragen an den Marburger Magistrat gestellt:

1. Welche zusätzlichen Maßnahmen zum Schutz der Marburger Bevölkerung sind vorgesehen angesichts der Tatsache, dass die NATO künftig von Wiesbaden, also von Hessen aus Waffenlieferungen für die ukrainischen Streitkräfte organisiert?

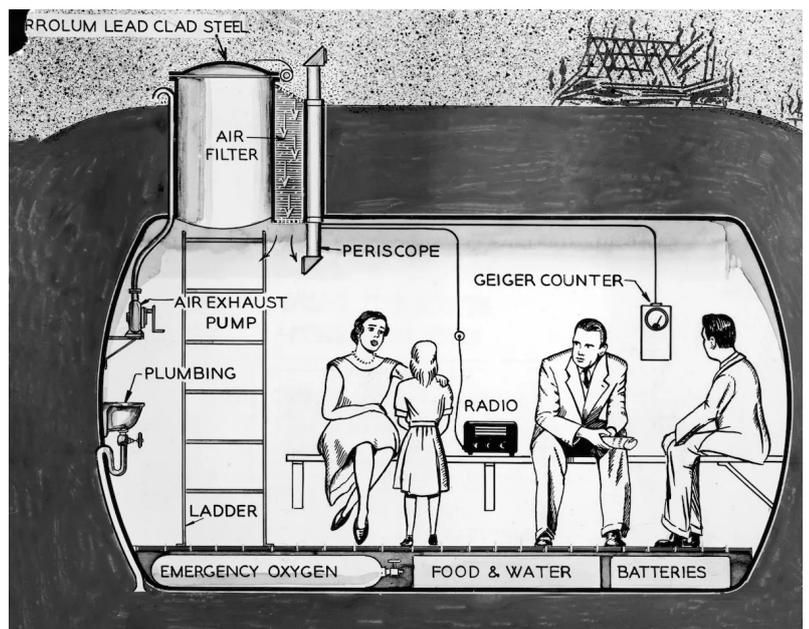
2. Welche Katastrophen- und Luftschutzkeller gibt es in Marburg, und wie sind sie ausgestattet?

Auf die Antworten sind wir gespannt.

Wie auch immer, einen wirklichen Schutz der Bevölkerung bietet nur eine konsequente Friedenspolitik.

Wir fordern:

- **kein Ausbau des US-Standortes Wiesbaden-Erbenheim als Kriegsführungszentrale**
- **keine neuen nuklearfähigen Raketensysteme auf deutschen Boden**
- **ein Ende des Rüstungswahnsinns und der militärischen Eskalation in Europa**



Veranstaltungshinweis



<https://www.youtube.com/@fabianlehr4318>

Vortrag und Diskussion

mit

FABIAN LEHR



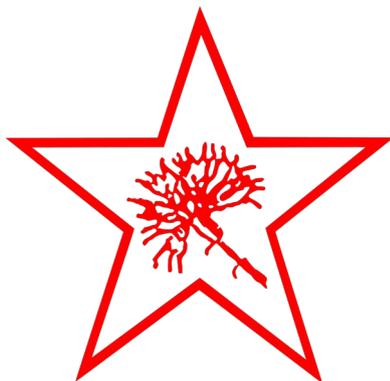
REAKTIONÄRER STAATSUMBAU UND MILITARISIERUNG DER GESELLSCHAFT

am Sonntag, dem 22. September 2024

um 14.00 Uhr

im GEW-Konferenzraum, Schwanallee 27-31, Marburg

Veranstalter + Veranstalterinnen:



Kommunistische Plattform (KPF)

